

## Nullpunktkorrektur beim Stehendschießen

Wie man sich beim Stehendschießen einrichtet steht im Bauplan fürs Stehendschießen. Bei der Kontrolle des Nullpunkts kann dieser zu weit links/rechts und/oder zu tief/hoch sein. Nach jeder Korrektur wird der Nullpunkt wieder kontrolliert. Erst wenn der Nullpunkt auf der Zielscheibe liegt, habe ich mein Ziel erreicht (je nach Leistungsstand in der Nähe des Schwarzen, innerhalb des Schwarzen oder im Scheibenzentrum).

### Links/Rechts - Korrektur

Fangen wir mit der einfacheren Korrektur an: Links/Rechts  
Hier gibt es nur eine Möglichkeit die Lage des Nullpunkts zu ändern: in dem ich mit beiden Füßen gleichmäßig in die Richtung gehe, in den ich den Nullpunkt verschieben will.  
Bei Rechtsschützen also: Falls der Nullpunkt zu weit links ist gehe ich etwas nach vorne (gelber Pfeil). Ist der Nullpunkt zu weit rechts, gehe ich etwas nach hinten (blauer Pfeil).  
Die Korrekturen sind im Zentimeterbereich, also lieber öfter kleine Korrekturen als ein mal zu viel.



## Höhenkorrektur

Bei der Korrektur der Höhe habe ich drei Möglichkeiten.

Ist der Nullpunkt zu tief kann ich

die Füße weiter auseinander stellen indem der hintere Fuß versetzt wird

die Stützhand weiter nach hinten schieben

die Schaftkappe nach oben schrauben

(-> blaue Pfeile)

Ist der Nullpunkt zu hoch kann ich

die Füße weiter zusammen stellen indem der hintere Fuß versetzt wird

die Stützhand weiter nach vorne schieben

die Schaftkappe nach unten schrauben

(-> gelbe Pfeile)

Für grobe Korrekturen der Höhe ist das Versetzen des hinteren Fußes die einfachste (zentimeterweise verändern). Gefolgt vom Versetzen des Stützarms (hier in noch kleineren Schritten). Für feinste Korrekturen kann zuletzt die Schaftkappe verschoben werden (2-3mm Schritte).

